Rhetorische Figuren

Bildhafte Figuren

Metapher
Nur wer sich engagiert, schlägt Wurzeln.
(A. Merkel)

Wer jeden blühenden Baum als eigene Leistung deklariert, haftet dann eben auch für jeden verwelkten, (G. Gysi)

Bildhafter Vergleich
Mit dem Wort »Wende« habe ich meine Schwierigkeiten. Ich sehe da ein Segelboot. Der Kapitän ruft: »Klar zur Wende?«, weil der Wind sich gedreht hat oder ihm ins Gesicht bläst. Und die Mannschaft duckt sich, wenn der Segelbaum über das Boot fegt. Aber stimmt dieses Bild noch? (C.Wolf)

Wer mit dem Zeigefinger allgemeiner Vorwürfe auf den oder die vermeintlichen Anstifter oder Drahtzieher zeigt, sollte daran denken, dass in der Hand mit dem ausgestreckten Zeigefinger zugleich drei andere Finger auf ihn selbst zurückweisen. (G. Heinemann)

Personifizierung
Setzen wir Deutschland sozusagen in den Sattel. Reiten wird es schon können! (0. v. Bismarck)

Figuren der Wiederholung

Alliteration
Verantwortung, Veränderung, Vertrauen: So haben wir unsere Aufgabe [...] beschrieben. (A. Merkel)

Millionen und Milliarden werden für einen Krieg verpulvert, und Millionen Menschen in der weiten Welt hungern. Soll das vernünftig sein, gar gottgewollt? (Bischof F. Kamphaus)

Anapher und Epipher
Das Wesen des Staates ist nicht die Regierung, und das Wesen des Staates ist nicht die Opposition. Das Wesen des Staates ist die Regierung und die Opposition. (K. Schumacher)

Lassen Sie uns also zügig handeln, konsequent handeln, aber auch mit Besonnenheit handeln. (G. Gysi)

Figuren des Satzbaus

Zweiergruppen
Worte können trennen und verbinden, vergiften und heilen. (R. Süssmuth)

Dreiergruppen
Es geht darum, Tabus zu knacken, Irrwege abzubrechen und falsche Mythen zu beseitigen. (R. Herzog)

Kombination von Zweier- und Dreiergruppen: Politik ist und bleibt ein hartes, rücksichtsloses, trickreiches Geschäft um Macht und Mehrheiten. (H. Hamm-Brücher)

Parallelismus und Chiasmus
Wer, wenn nicht wir, kann die gewaltigen Aufgaben unserer Zeit angehen? Wann, wenn nicht jetzt, können wir die Chance nutzen? (A. Merkel)

Wir bauen auf Europa, und Europa kann auf uns bauen! (J. Rau)

Steigerung und fallende Linie
(Klimax und Antiklimax)
Man hat versucht, uns in Lager aufzuteilen, in Flügel aufzuspalten, Keile zwischen uns zu treiben. Aber alles ist gescheitert. (A. Merkel)

Das ist für mich nach wie vor keine Selbstverständlichkeit. Ich bin erfreut, erstaunt und manchmal immer noch sprachlos. (A. Merkel)

Einflechtung
Im April dieses Jahres war eine Inflationsrate von 1,5 Prozent - ich unterstreiche: 1,5 Prozent - zu verzeichnen, während sie im März noch bei exakt 1,9 Prozent lag. (G. Schröder)

Sprachliche Konkretisierungen

Umschreibung
....obwohl die.Deutschen gegenüber Polen, dem viermal geteilten, brutal Überfallenen und versklavten Nachbarn im Osten, eine mit nur wenig sonst zu vergleichende historische Schuld tragen. (J. Fischer)

Definitionen
Das Parlament - »parlare« heißt reden; insofern sind Parlamente »Redehäuser« - ist der Ort der politischen Rede. Es ist der Ort, an dem sich Politik'-auf öffentliches Sprechen konzentriert und zum. politischen Handeln führt. (R. Süssmuth)

Verdeutlichung (Correctio)
Ich denke, ich hoffe, die Freunde der.Verfassung, die Verfassungspatrioten, bilden bei uns den stärkeren Teil. (Dolf Sternberger)

Antithese
Soweit es in unserer Macht liegt, soll alles geschehen, damit Spannungen nicht verschärft, sondern abgebaut werden, damit zwischen den Völkern in Ost und West nicht Misstrauen, sondern Vertrauen wächst. (W. Brandt)

Sprachspielerische Figuren

Wortspiel
Die Bundeswehr ist überdimensioniert und unterfinanziert. (A. Beer)

Schlagwort/Sentenz/ Motto
So viel Wettbewerb wie möglich und so viel Staat wie nötig. (K. Schiller)

Ironisierung
Frau Präsidentin! Liebe Kolleginnen und Kollegen!
Ich habe eine Redezeit von drei Minuten.

Das ermöglicht es mir, das Problem in seiner gesamten philosophischen, religiösen, juristischen, ökonomischen, ökologischen, sozialen, sozial-kulturellen und nicht zuletzt politisch-ideologischen Tiefe zu ergründen. (G. Gysi)

Du-orientierte Figuren

Direkte Anrede
Dazu will ich sprechen, und ich hoffe, das so zu tun, dass man auf allen Bänken dieses Hauses wenigstens fühlen kann: nostra res agitur. (C. Schmid an alle Bundestagsabgeordneten)

Rhetorische Frage
Was bitte schön ist ehrenvoll an einer Zusage, die man unter Bruch der Verfassung einhält? (R. Schlauch)

Anheimstellen der Entscheidung
Entscheidet daher mit Umsicht und Tatkraft [...] Ihr habt einen Konsul, der nicht zögert, eure Beschlüsse zu befolgen, und der bis zu seinem letzten Atemzuge für das, was ihr festsetzt, einzutreten und sich selbst zu verbürgen vermag (Cicero)

(Quelle: Gora, Stephan: Schule der Rhetorik. Leipzig: Klett 2004. S. 29 f.)